

VERHALTENSKODEX

**Für alle ehrenamtlich, neben- und hauptberuflich im Hochschulsport tätigen Personen.
Ich bin mir darüber bewusst, dass ich in meiner Funktion eine besondere Verantwortung habe.**

Im Rahmen dieser:

- achte ich das Recht auf körperliche Unversehrtheit und übe keine Form der Gewalt- sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art- aus. Wenn in meiner angeleiteten Sportart ein Maß an sportspezifischer Körperlichkeit immanent ist, setze ich die sportartspezifischen Regeln des Fair Play durch und achte auf einen respektvollen Umgang miteinander.
- bin ich mir bewusst, dass mein Verhalten bei meinem Gegenüber eine andere Wirkung erzielen kann als beabsichtigt. Deshalb achte und respektiere ich die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen. Ich passe mein Verhalten daran an und verhalte mich einfühlsam und selbstkritisch sowie offen und gesprächsbereit.
- beziehe ich aktiv Stellung gegen verbale oder nonverbale Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Sexismus und menschenverachtendes Verhalten (dazu gehören z.B. auch sexualisierte anzügliche Bemerkungen, herabsetzende oder beleidigende Kommentare sowie unangebrachter & unerwünschter Körperkontakt).
- unterstütze ich die diskriminierungsfreie Teilhabe aller Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung & Identität, Religion und Herkunft.
- pflege ich im Rahmen meiner hochschulsportlichen Tätigkeit einen offenen und wertschätzenden Umgang mit anderen. Ich lebe ein respektvolles Handeln und Rücksicht gegenüber anderen Menschen und der Natur innerhalb der sportaktiven Lebenswelt vor.
- gehe ich sensibel mit personenbezogenen Daten der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen um, d.h. ich prüfe vor einer evtl. Weitergabe, inwieweit ich diesbzgl. der Schweigepflicht unterliege und hole ggf. das Einverständnis der betroffenen Person ein.
- unterstütze ich bei der Aufklärung von Übergriffen oder diskriminierendem Verhalten eine umfassende und ergebnisoffene Prüfung und höre allen Beteiligten unvoreingenommen zu.
- ziehe ich in Fällen von Diskriminierungen, Bedrohungen, Beleidigungen sowie in Konfliktfällen professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und weiß um die Möglichkeit, entsprechende Ansprechpersonen bei Unsicherheiten, Fragen und/oder Vorfällen zu kontaktieren. Der Schutz der betroffenen Person/en steht dabei an erster Stelle und es soll bestmöglich nach dem Willen dieser gehandelt werden.
- lege ich dem Hochschulsport im Rahmen meiner Tätigkeit im Kinder- und Jugendbereich (Familiensportangebote) das "erweiterte Führungszeugnis" auf Anfrage vor.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Verhaltenskodexes.

Ort, Datum

Vorname(n), Name

Unterschrift

Respektvoll. Tolerant. Fair.

Wir gestalten ein respektvolles Miteinander ohne Barrieren und treten aktiv für einen fairen Sport ein, in dem Toleranz gelebt wird.



ANHANG: Ansprechpersonen

Alle am Hochschulsport beteiligten Personen haben das Recht sich beraten zu lassen, wenn sie eine Situation erfahren haben, die sie als ungerecht, unangenehm oder respektlos erlebt haben.

Beratung

Die Beratungsstelle wird in der Regel zunächst zuhören und die Situation besprechen. Die*der Berater*in wird darin unterstützen zu überlegen, wie die Situation bewertet und geklärt werden kann, was die Bedürfnisse und Wünsche sind.

Die*der Berater*in könnte beispielsweise helfen aufzuschreiben, was genau passiert ist oder über andere mögliche Anlaufstellen und Handlungsmöglichkeiten informieren.

Ist es der ausdrückliche Wille, über beratende Gespräche hinaus weitere Schritte zu unternehmen, so werden diese gemeinsam vereinbart und abgestimmt. Nichts soll ohne explizites Einverständnis passieren.

[Vertrauenspersonen des Hochschulsports](#)

für Teilnehmende & Kursleitende des Hochschulsports | vertraulich, auf Wunsch anonym

[Seitenwechsel Sportverein | Charta der Vielfalt](#) für Frauen, Lesben, Trans*, Inter*

und Mädchen e.V. | vertraulich

[Zentraleinrichtung Studienberatung und Psychologische Beratung](#)

für Angehörige der FU Berlin, Studierende und Beschäftigte | vertraulich, auf Wunsch anonym

[Geschäftsführung der Arbeitsgruppe Gegen Sexualisierte Belästigung, Diskriminierung und Gewalt](#)

für alle Mitglieder, Assoziierte und Gäste der Freien Universität Berlin | vertraulich, auf Wunsch anonym

[Zentrale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte](#)

für alle Frauen an der FU Berlin & Personen, die aufgrund ihrer geschlechtlichen Identität Diskriminierung erfahren haben | vertraulich, auf Wunsch anonym

[Stabsstelle Sozialberatung](#)

für alle Beschäftigten der FU Berlin | vertraulich

[Frauen*beratung des AStA](#)

für Studierende und Beschäftigte, die sich nicht als cis-männlich identifizieren | vertraulich, auf Wunsch anonym

[Stabstelle Diversity und Antidiskriminierung](#)

für Studierende und Beschäftigte | vertraulich, auf Wunsch anonym

Weitere interne & externe Anlaufstellen für Studierende & Promovierende > [hier](#) < und Mitarbeitende > [hier](#) < .